

... neues HLF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Hainichen



... Fertigstellung Neorokokosaal Goldener Löwe



2020
–
Wir nehmen Geld in die Hand für ... und vieles mehr

... Errichtung Leichtathletik C-Anlage mit Erneuerung Naturrasenspielfeld



... umfangreiche Arbeiten für den Brand- und Wärmeschutz der Turnhalle und des Lehrschwimmbeckens



... weitere Umsetzung Parkpflegekonzept z. B. rund um die Freilichtbühne



... Erneuerung Freibad (nur bei Bereitstellung von Fördermitteln)



Anzeige(n)

Impressum:

HERAUSGEBER: Bürgermeister Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Dieter Greysinger
GESAMTHERSTELLUNG: VERLAG: REDAKTION, ANZEIGENEINKAUF UND HERSTELLUNG RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Reinhard Riedel.
ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren.
Es gilt die Preisliste 2016.
ERSCHEINUNGSWEISE: 14-täglich, kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte

AMTLICHER TEIL

Aus dem Stadtgeschehen

■ Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zunächst einmal möchte ich Ihnen allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2020 wünschen. Ich hoffe, Sie sind gut ins neue Jahr gekommen und werte es schon einmal als ein gutes Vorzeichen, dass die Silvesternacht in der Stadt und den Ortsteilen weitgehend friedlich verlaufen ist.

Breite Zustimmung zum Haushaltentwurf 2020 bei der letzten Stadtratssitzung im alten Jahr

Erfreulicherweise wurde der Haushaltsplan 2020 am 18.12.2019 zur Stadtratssitzung mit deutlicher Mehrheit beschlossen. Mit einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung fiel das Votum deutlicher aus, wie dies in den letzten Jahren der Fall war. Sicherlich auch ein gutes Omen für ein erfolgreiches neues Jahr 2020.

Da der Haushalt keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält, sollte die Bestätigung des Werks durch das Landratsamt noch im Januar erfolgen. Dann können wir uns zeitnah an die Ausschreibungen für die Bauvorhaben 2020 machen.

Erwähnenswert sicher auch, dass die Hebesätze bei den Realsteuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B) das neunte Jahr hintereinander stabil bleiben und nicht angehoben werden müssen.

Einige wichtige Investitionen, die im Haushalt 2020 enthalten sind

Der Haushalt 2020 enthält zahlreiche Investitionen. Aufgrund unseres derzeit guten Kostostands hoffen wir darauf, die nachstehenden Dinge ohne zusätzliche Kreditaufnahmen (mit Eigen- und auch Fördermitteln) stemmen zu können. Ich habe nur die allerwichtigsten Investitionen erwähnt, daneben sind im Haushalt 2020 zahlreiche kleinere Dinge im Wertumfang 10.000-20.000 € enthalten:

• Sanierung Jugendclub Wiesenstraße	48.000 €
• Ersatzbeschaffung Einsatzkleidung FW und Jugendfeuerwehr	8.000 €
• Fassade/Dämmung Schwimmhalle	270.000 €
• Brandschutzverkabelung Turnhalle	18.860 €
• Ertüchtigung Decken, Flure, Fluchtwege Turnhalle	92.090 €
• Erneuerung Lüftungsanlage Schwimmhalle	174.000 €
• Aufwertung Fassade Kegelbahn (Eigenleistung durch den KSV)	5.000 €
• Umsetzung Entwicklungskonzept Stadtpark (Vogelvolieren, Freilichtbühne)	301.100 €
• Ersatzbeschaffung Atemschutztechnik Feuerwehr	56.600 €
• Planung Feuerwehrfahrzeuge für Gersdorf/Falkenau, Schlegel, Eulendorf	19.350 €
• Erwerb HLF 20 Hainichen	451.000 €
• Erwerb Kleinbus Bauhof	25.000 €
• Fortführung Umsetzung Hochwasserschutzkonzept	50.000 €
• Planung Neubau FF Gerätehaus Cunnersdorf	50.000 €
• Leichtathletik C Anlage/Tartanbahn/Naturrasenplatz	2.255.000 €
• Sanierung Freibad	1.902.000 €
• Restleistungen Saal Goldener Löwe	925.000 €
• Grundhafter Ausbau Heinrich-Heine-Straße	1.276.700 €
• Dorfplatz Schlegel	48.000 €
• Dorfplatz Riechberg	40.000 €
• Planung Einengung Dorfstraße Riechberg	22.000 €
• Erneuerung Straßenbeleuchtung Heinrich-Heine-Straße	70.300 €
• Erneuerung Straßenbeleuchtung Obere Mittelstraße	12.000 €
• Weitere Planung Striegistalradweg	30.000 €

Die Maßnahmen „Heinrich-Heine-Straße“ und „Freibad“ können allerdings nur realisiert werden, wenn wir die notwendigen Fördermittelbescheide erhalten. Ohne die Kofinanzierung durch den Freistaat können die Maßnahmen nicht angegangen werden.

Ich glaube, diese beispielhafte Aufzählung unterstreicht, dass sich die Stadt Hainichen derzeit durchaus in einem finanziell recht komfortablen Zustand befindet. Wobei der endgültige Kassensturz erst dann gemacht werden kann, wenn die Jahresabschlüsse der Jahre 2015 bis 2019 erstellt und bestätigt wurden. Da wir diese mit dem vorhandenen Personal in der Kämmererei zeitnah nicht erstellen können, haben wir uns dazu entschieden, private Wirtschaftsprüfungsbüros für diese wichtigen Aufgaben zu binden. Ich hoffe, dass die entsprechenden Verträge im Februar 2020 abgeschlos-

sen werden können. Denn ohne entsprechende Jahresabschlüsse wissen wir nicht, wie viel vom (derzeit recht gut gefüllten) Konto uns tatsächlich gehört.

Herzliche Einladung zum „Abend der offenen Tür“ an der Hainichener Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule am Mittwoch, den 5.2.2020

Unsere Oberschule lädt am Mittwoch, den 5.2.2020, in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr zum „Abend der offenen Tür“ ein. Traditionell besuchen zu diesem Anlass auch ehemalige Schülerinnen und Schüler ihre ehemalige Schule, um mit ihren damaligen Lehrern ins Gespräch zu kommen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Verlauf des Gellertstadt-Botens. Wollen wir hoffen, dass auch im Schuljahr 2020/21 unsere Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule im Landkreis Mittelsachsen wieder zu den Bildungseinrichtungen mit den höchsten Anmeldezahlen gehört und wieder drei 5. Klassen gebildet werden können.

Stadtrat bringt die Verleihung des Titels „Große Kreisstadt“ für Hainichen auf den Weg

Die entsprechende Beschlussvorlage wurde zur SR-Sitzung am 18.12.2019 einstimmig verabschiedet. Hainichen ist derzeit die letzte ehemalige Kreisstadt im Freistaat Sachsen, welche den Antrag auf die Verleihung des Titels noch nicht gestellt hat. Zur Eröffnung des Neorokokosaals im Goldenen Löwen soll die Verleihung durch unseren Ministerpräsidenten Michael Kretschmer am 11.9.2020 erfolgen. Damit kommen auf uns zusätzliche Aufgaben im Verkehrs- und im Gewerbebereich zu, welche allerdings einen überschaubaren Umfang haben.

Vorschau auf die wichtigsten Veranstaltungen in der Stadt und den Ortsteilen im Jahr 2020

Auch im noch jungen Jahr wird in Hainichen und unseren Ortsteilen einiges geboten. Nachstehend eine Auflistung der wichtigsten Events, damit Sie sich diese schon einmal vormerken können:

29.2.2020:	Faschingsball im HKK-Vereinshaus
9.5.2020:	Camerafest
24.5.2020:	Wolfram Lindner Gedächtnisrennen (Radrennen)
30.5.2020:	Berthelsdorfffest
31.5.2020:	Konfirmation
31.5.2020:	Krach am Bach
13.6.2020:	Jugendweihe
21.6.2020:	Fete de la Musique Unterstützung Chemnitz bei der Bewerbung Kulturhauptstadt 2025
27.6.2020:	Dorffeste in Riechberg und in Gersdorf/Falkenau
3.7. - 5.7.2020:	Dorffest in Schlegel (dort feiert man nur alle 5 Jahre dafür aber sehr groß)
10.7. - 12.7.2020:	80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Bockendorf
17.7. - 19.7.2020:	Parkfest Hainichen
28.8.2020:	Nacht der Erleuchteten Kirche Trinitatiskirche (MISKUS-Veranstaltung)
11.9.2020:	Wiedereröffnung des Neorokokosaals im Goldenen Löwen, Verleihung Titel „Große Kreisstadt“ durch Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer
21.11.2020:	Rassegeflügelschau
28.11.2020:	Rassekaninchenschau
28.11.2020:	Einschalten Riechberger Schwibbogen
29.11.2020:	Anschieben Weihnachtspyramide
11.12. - 13.12.2020:	Hainichener Weihnachtsmarkt

Zwangsversteigerung einer wichtigen Immobilie in Bockendorf am 25.2. am Amtsgericht Chemnitz

Das Areal der ehemaligen Bockendorfer Schule umfasst eine recht große Fläche von insgesamt 3.106 m². Nachdem der Besitzer 2017 verstorben ist, wird die Schule am 25.2. um 11 Uhr (Sitzungssaal 2.018 Gerichtstraße 2,

Aus dem Stadtgeschehen

Chemnitz) zwangsversteigert. Der Verkehrswert beträgt 79.000 €. Nicht nur die Bockendorfer Bewohner hoffen darauf, dass das Gebäude nicht an irgendwelche „Glücksritter“ geht, sondern idealerweise sogar in einheimischen Händen bleibt. Vielleicht hat ja jemand aus Hainichen und Umgebung Interesse daran, das Areal zu erwerben und zu entwickeln.

Noch eine weitere Anregung aus unserem Ortsteil Bockendorf

Der Ortschaftsrat bittet darum, die Grundstückseigentümer auf ihre Pflichten beim Freischneiden des öffentlichen Verkehrsraums hinzuweisen. Diese Aufforderung gilt natürlich für alle Anlieger von Straßen und Gehwegen im gesamten Stadtgebiet. Die Grundstückseigentümer sind aufgefordert, ihre Büsche, Sträucher, Bäume etc. so zu schneiden, dass die Fahrzeuge bei ihren Einsätzen nicht durch Äste behindert bzw. beschädigt werden. Gerne komme ich dieser Bitte nach.

Mit dieser Vorschau auf die noch vor uns liegenden 50 Wochen im Jahr 2020 schließe ich meine heutige Ansprache und wünsche Ihnen einen guten Start im neuen Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister



Dieter Greysinger

■ ... die Stadt Hainichen hatte zwar den schönsten Weihnachtsbaum,



FFW unterstützten beim stellen und schmücken des Weihnachtsbaumes der

den originellsten Baumständer hatte aber mit Sicherheit der Ortsteil Gersdorf/Falkenau.

Dank der Tischlerei Johst, die alle Holzarbeiten ausführte konnten wir noch vor Weihnachten den neuen Baumstern einweihen. Die Firma Rocco Plage und die Kameraden der

2019 von der Familie Strunk aus Gersdorf gesponsert wurde. Sowohl zur Einweihung als auch zum Glühweinfest am 27.12. reichten die 60 direkten Plätze am Stern nicht aus um alle Besucher unterm Baum zu versammeln. Ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren und Helfer sowie ein gesundes und friedliches Jahr 2020 all unseren Einwohnern/innen.

Sylvio Hännig



■ „Halb Schlegel“ zu Gast beim 1. Glühweinfest am Dorfplatz am 2. Adventssamstag



Premiere feierte das Glühweinfest in Schlegel am Abend des 7.12.2019. Gefühlt das halbe Dorf schaute an diesem Tag im neuen Feuerwehrgerätehaus vorbei. Eingeladen hatte die Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrverein unseres Ortsteils.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, Ortswehrleiter Steffen Heerklotz hatte eigens am Vormittag in Thüringen „Original Thüringer Rostbratwürste“ eingekauft. Diese mundeten den Gästen ebenso wie die große Getränkeauswahl, welche es an diesem Abend gab. Auch zwei Weihnachtsmänner schauten vorbei und heiterten die Stimmung auf.

Die Organisatoren waren mit der Resonanz sehr zufrieden und so plant man schon eine Neuauflage des Glühweinfests im Jahr 2020.

Dieter Greysinger

■ Traditionelles Weihnachtsliederblasen in Bockendorf am 5.12.2019

Am Vorabend vom Nikolaustag gab es in unserem Ortsteil Bockendorf das traditionelle Weihnachtsliederblasen vor der Physiotherapiepraxis Großer.

Für zwei Akteure war es eine Premiere: Der Bockendorfer Ortschaftsratsvorsitzende Kurt Fischer war erstmalig zum Zeitpunkt der Veranstaltung kurz vor dem Fest in seiner neuen Funktion gekommen und auch Bockendorfs Pfarrer Sebastian Schirmer war vor einem Jahr noch nicht im Amt.

Für andere Aktive war die Veranstaltung hingegen Routine: Familie Lenz (Steffi, Alfons und Marco Lenz) kümmerte sich in bewährter Weise um das leibliche Wohl und der Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft spielte bereits zum 20. Mal weihnachtliche Weisen im auf der Landkarte südlichsten Stadtteil von Hainichen.

In seinem Grußwort erzählte Pfarrer Schirmer eine rührende Weihnachtsgeschichte bei der aus einer Kontaktanzeige von einer verwitweten Frau eine Begegnung verschiedenster Menschen und Charaktere wurde.



Dieter Greysinger

Aus dem Stadtgeschehen

■ Weihnachtliche Einstimmung in Riechberg



Seit vielen Jahren ist es bei uns in Riechberg Tradition, am Vorabend des 1. Advent unseren schönen und in dieser Größe einzigartigen Lichterbogen bei weihnachtlicher Stimmung anzuschalten. Begleitet werden wir dabei ebenfalls seit vielen Jahren von Posaunenklängen,



dargebracht von den Blasern der Landeskirchlichen Gemeinschaft. Ihnen mochten wir an dieser Stelle einmal herzlich danken. Bei Glühwein, Waffeln und Gegrilltem ist es für unsere Einwohner und Gäste eine schöne Einstimmung auf die Adventszeit und Ausklang des Jahres. Jedes Jahr laden wir an diesem Nachmittag die Kinder des Ortes zur Weihnachtsfeier ein und jedes Jahr nehmen die Kinder, ein an diesem Nachmittag selbst gebasteltes Geschenk, mit nach Hause. Dieses wird von der Drechslerei Wagner gesponsert, auch dafür hier ein Dankeschön. Der Weihnachtsmann besucht die Kinder und hat für alle ein Geschenk mit.



Mit ca. 10 -15 Kindern haben wir vor Jahren unsere Kinderweihnachtsfeier begonnen. Heute sind es soviel, das wir dieses Jahr erstmals 2 Veranstaltungen durchgeführt haben. 33 Kinder bis 12 Jahre waren in unserem Dorfgemeinschaftshaus zum Basteln. Die „Großen“ im Alter bis 16 Jahre haben wir am 2. Dezember zum Bowling auf die Rauberschanke eingeladen. 13 folgten dieser Einladung und hatten einen sportlichen Nachmittag. Danke Allen, die jährlich dazu beitragen, diesen Nachmittag und Abend zu gestalten.

*Diana Tochtenhagen
i.A. des Riechberger Dorclub 98 e.V.*

■ Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bockendorf am 6.12.2019



Traditionell Anfang Dezember treffen sich die Kameradinnen und Kameraden der Bockendorfer Feuerwehr zu ihrer Jahreshauptversammlung. Wehrleiter Andy Dramert begrüßte neben dem Gemeindevorsteher Kurt

Fischer sowie Pfarrer Sebastian Schirmer auch den zweiten stellv. Bürgermeister Kay Dramert.

Die Florianjünger in Bockendorf zählen 25 Mitglieder, davon 17 Aktive. Acht Jugendliche aus Bockendorf sind zudem bei der Jugendfeuerwehr in Cunnersdorf aktiv.

Im zurückliegenden Jahr musste die Wehr zu neun Einsätzen ausrücken, davon allein sechs Unwettereinsätze am 10. und 11. März. Doch nicht nur Einsätze bestimmen die Arbeit der Kameradinnen und Kameraden. Bei 25 Diensten wurden neben Einsatzübungen auch Theorieschulungen und praktische Ausbildungen durchgeführt. Das bedeutet pro Kamerad weit über 50 Dienststunden, die allesamt ehrenamtlich abgeleistet wurden.

Auch das gemeinsame Miteinander kam in den letzten Monaten nicht zu kurz. Bei einer Ausfahrt nach Altenburg konnte die Kameradschaft gestärkt werden.

Im nächsten Jahr finden die Feierlichkeiten zum 80jährigen Jubiläum der Feuerwehr Bockendorf statt. Zu diesem Anlass wird am zweiten Juliwochenende der Kreisabschied der Feuerwehren Mittelsachsens in Bockendorf stattfinden. Da dieses Ereignis eine große Herausforderung für die ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden ist, hoffen sie auf große Unterstützung durch die Bockendorferinnen und Bockendorfer.

Während der Jahreshauptversammlung konnte der zweite stellvertretende Bürgermeister Kay Dramert einer Kameradin und zwei Kameraden ihre Beförderungsurkunden überreichen. Sarah Ettelt wurde zur Oberfeuerwehrfrau und Max Fischer sowie René Seifert zu Oberfeuerwehrmännern befördert.



Dieter Greysinger

■ Mit Laura Dathe kehrte zum 1.12.2019 eine ehemalige Auszubildende der Stadtverwaltung Hainichen zurück ins Rathaus

Zur Stadtratssitzung am 18.12.2019 stellte sich Laura Dathe als neue Mitarbeiterin für Personalangelegenheiten den Stadträten vor. Dabei ist sie bei weitem keine Unbekannte in der Stadtverwaltung: Zwischen 2010 und 2013 absolvierte Laura Dathe ihre Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte in Hainichen.

Da damals keine Planstelle im Hainichener Rathaus frei war, arbeitete Frau Dathe als Schwangerschaftsvertretung zuerst beim Landratsamt Mittelsachsen und dann bei der Stadtverwaltung Chemnitz. Mittlerweile wohnt die gebürtige Frankenaerin seit geraumer Zeit in unserem Ortsteil Schlegel und ist zwischenzeitlich selbst Mutter einer Tochter.

Seit dem 1.12.2019 ist sie nun zu ihren Wurzeln zurückgekehrt und in der Stelle Personal bei der Stadtverwaltung beschäftigt. Die bisherige Amtsinhaberin der Personalstelle, Claudia Büttner, nimmt derzeit als Krankheitsvertretung die Aufgaben der Sachgebietsleiterin im Hauptamt, Uta Neumann, wahr.

Mit einem Strauß Blumen und dem Applaus der Stadträte wurde Laura Dathe im Kreis der Mitarbeiter der Stadtverwaltung Hainichen willkommen geheißen.



Dieter Greysinger

Aus dem Stadtgeschehen

2019 war wieder ein ereignisreiches Jahr für unsere Freiwillige Feuerwehr

Im zu Ende gegangenen Jahr mussten unsere Freiwilligen Feuerwehren Hainichen, Schlegel, Gersdorf/Falkenau, Bockendorf und Cunnersdorf zu insgesamt 110 Einsätzen ausrücken. Von einem Ausrückeeinsatz verschont blieb 2019 die Freiwillige Feuerwehr Eulendorf.

67 Technische Hilfeleistungen, die meisten davon im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen waren Haupt-Ausrückegrund. Aber auch 27 Brände waren Auslöser für die Alarmierungen.

Glücklicherweise kamen die Kameradinnen und Kameraden immer gesund vom Einsatz zurück. Einzige Ausnahme war ein (vom betroffenen Feuerwehrmann unverschuldeter) Verkehrsunfall auf der Fahrt zum Einsatz ins Feuerwehrgerätehaus. Aber auch dieser lief verhältnismäßig glimpflich ab.

1.498 Einsatzstunden (durchgeführt von insgesamt 1.447 Personen) nötigen großen Respekt vor dem Engagement unserer Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden ab.

Die Mannschaftsstärke unserer Ortswehren ist gut. Deutlich größte Feuerwehr ist seit vielen Jahren die FF Hainichen mit 38 aktiven Kameraden, gefolgt von Eulendorf (21), Schlegel (20), Cunnersdorf (18), Bockendorf (17) und Gersdorf (13). Hinzu kommen noch 16 Mitglieder der Jugendfeuerwehr Cunnersdorf sowie 11 Jugendfeuerwehrleute in Hainichen. Jede unserer Feuerwehren verfügt zudem über eine Alters- und Ehrenabteilung.

Um den hohen Leistungsstand aller Ortswehren zu gewährleisten wurden insgesamt 4.761 Ausbildungsstunden auf örtlicher Ebene, 723 Stunden auf Landkreis- und 279 Stunden auf Landesebene abgeleistet.

Ich nehme diese beeindruckenden Zahlen zum Anlass, mich bei allen Kame-

radinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren aus unserer Stadt für ihr Engagement zu bedanken.

Hoffen wir 2020 auf ein ruhiges Jahr mit nicht so vielen Einsätzen und vor allem dem Fakt, dass alle Kameradinnen und Kameraden stets gesund von ihren Einsätzen zurückkehren.

*Gut Wehr!
Dieter Greysinger*

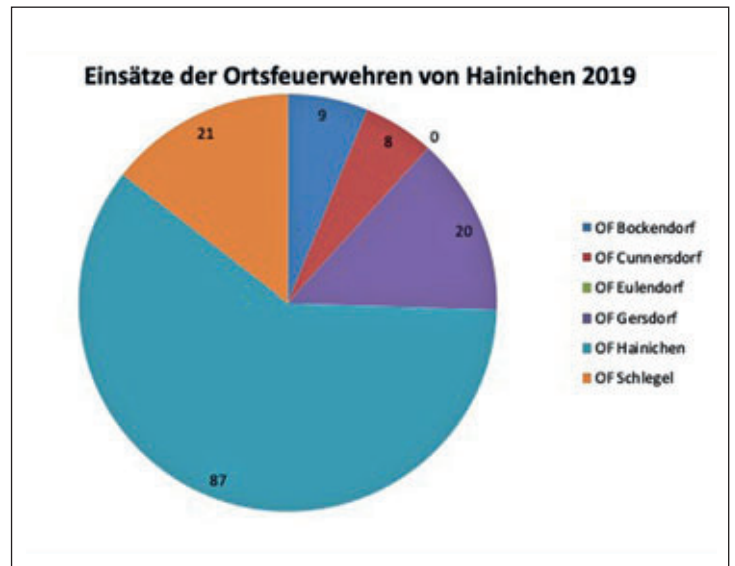
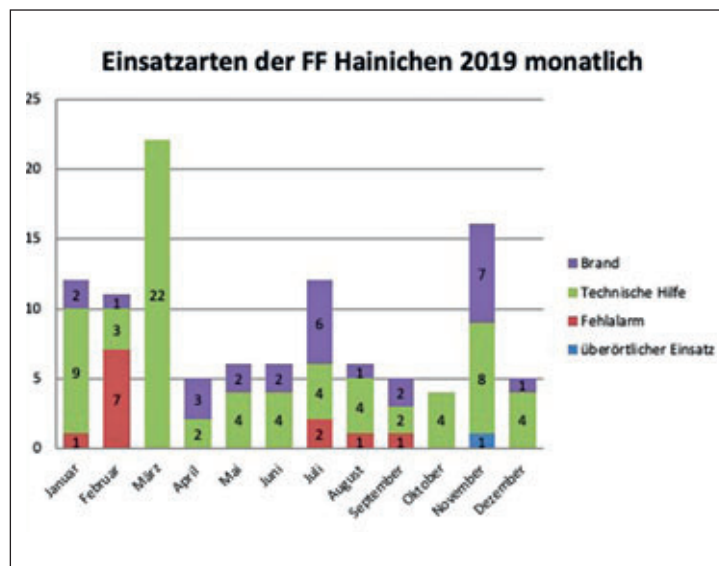
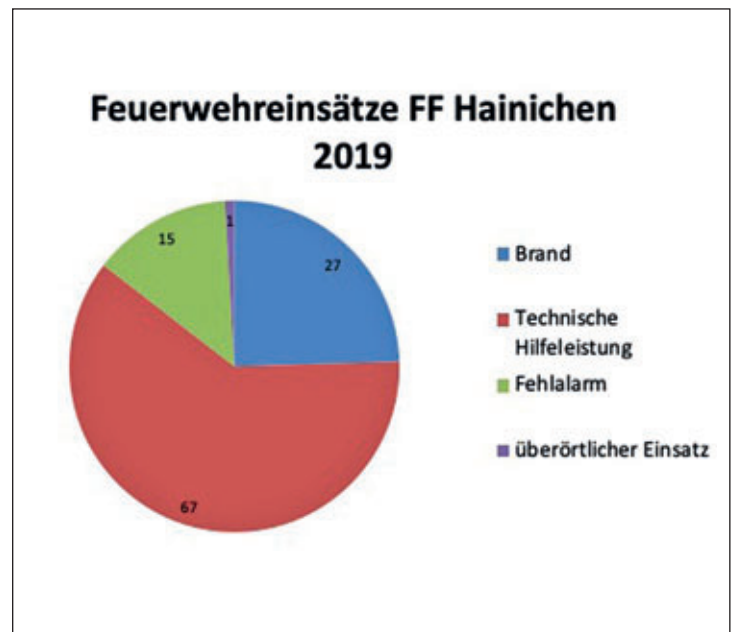
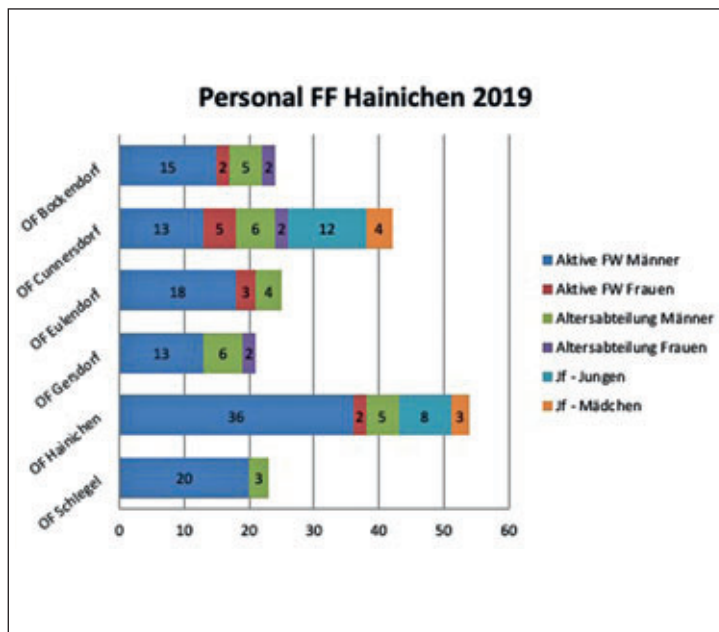
Jahresstatistik der Freiwilligen Feuerwehr Hainichen für das Jahr 2019

Die Freiwillige Feuerwehr Hainichen besteht aus 6 Ortsfeuerwehren mit insgesamt 124 aktiven Feuerwehrangehörigen.

Im Jahr 2019 wurde die Feuerwehr zu 110 Einsätzen gerufen.

Die statistischen Gesamteinsatzstunden im Jahr 2019 belaufen sich auf 1.498 Stunden bei einem Personalaufwand von insgesamt 1.447 Personen.

Im Laufe des Jahres wurden von den aktiven Feuerwehrangehörigen zusammen 4.761 Stunden Ausbildung bei Ausbildungsdienstleistungen geleistet. Bei Ausbildungen auf Landkreisebene wurden 723 Stunden geleistet und für die Weiterbildung an der Landesfeuerwehrschule Sachsen wurden 279 Stunden geleistet.



Aus dem Stadtgeschehen

■ Hainichener lassen sich auch vom Regen das Feiern nicht vermiesen

Der Hainichener Weihnachtsmarkt 2019 ist Geschichte. An drei Tagen trafen sich die Bewohner der Gellertstadt, aber auch zahlreiche Gäste aus nah und fern auf unserem Markt, um miteinander noch einmal im alten Jahr ins Gespräch zu kommen. Die leckeren Speisen und Getränke galt es zu kosten und den einen oder anderen Weihnachtseinkauf zu tätigen. Leider war uns Petrus im 2019 nicht so hold, wie dies in den Vorjahren zumeist der Fall war. Wenn es auch nicht ständig regnete und die Regenmengen vergleichsweise gering waren, sie hielten doch den einen oder anderen Gast ab, unserem Weihnachtsmarkt einen Besuch abzustatten. Dennoch waren Händler und Aussteller durchwegs mit der Resonanz zufrieden und auch die Hauptverantwortliche des Events, Hainichens Kulturamtsleiterin Evelyn Geisler, zog am Ende ein positives Resümee. Die Besonderheit des Hainichener Weihnachtsmarkts ist die Einbeziehung des Rathauses ins Programm. Vom Keller (Kuchenverkostung durch die Schüler der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule) bis zum Dach (Ausstellung des Modelleisenbahnvereins Striegistalexpress) gab es allherhand zu erleben. Im Rathaussaal traten unter anderem die Musikschule Fröhlich, die Kinder der Kitas Zwergenland und Storchennest, die Mandolinengruppe unter Leitung von Johanna Martin sowie JMEM Hainichen (mit der Aufführung des Weihnachtsmusicals) auf. Mehrere Handwerker sowie die Klöpplerinnen boten ihre Produkte im Rathaus zum Kauf an. Im Tuchmacherhaus herrschte ebenfalls reger Betrieb. Die Ausstellungen im Schaufenster Heimatmuseum zur Geschichte des Radsports in Hainichen (u. a. mit der Präsentation zahlreicher Pokale aus alten Tagen) und

im Stadtarchiv zum Thema „75 Jahre Kriegsende in Hainichen“ fanden breiten Zuspruch. Auch auf der Marktbühne gab es buntes Programm, sowohl am Samstag als auch am Sonntag traten mit den Peene Halunken Musiker aus dem Norden unseres Landes auf, ein Roland Kaiser Double sang bekannte Lieder des Sängers und auch das Weihnachtsmusical von JMEM kam zur Aufführung. Eine Neuigkeit beim 2019er Weihnachtsmarkt war der Gottesdienst auf der Marktbühne am Sonntagnachmittag. Die Gäste konnten am Markt ein breites kulinarisches Angebot genießen: Stände hatten unter anderem das DRK, die Abiturienten des Frankfurter Martin-Luther-Gymnasiums, die evangelische und katholische Kirchengemeinde (mit einem gemeinsamen Stand), der HKK und der Hainichener FV aufgebaut. Der Altstadtförderverein bot traditionell erzgebirgische Bergmannskost an. Großen Dank in diesem Zusammenhang an Matthias und Silvia Preiß sowie Thomas Kühn. Ergänzt wurden die Angebote durch Händler und Vereine, wie Partyquerbeet, die Fleischerei Scheffler, Olaf Vogel und Rocco Plage (Aufstufung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit) Dank der fleißigen Hände des städtischen Bauhofs konnte der Hainichener Markt bereits in den Nachmittagsstunden des folgenden Montags für den Verkehr freigegeben werden. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön allen Helferinnen und Helfern des diesjährigen Weihnachtsmarkts.

Dieter Greysinger



Aus dem Stadtgeschehen



Aus dem Stadtgeschehen

■ In diesem Winter sind in Hainichen noch keine Winterdienstkosten angefallen

Klimawandel? Oder reiner Zufall? Fakt ist, dass im Winter 2019/2020 in der Stadt Hainichen bislang noch keine Winterdienstkosten angefallen sind. Die gesamte Summe in Höhe von 118.900,97 €, welche beim Winterdienst im Jahr 2019 aufgelaufen ist, stammt aus den Monaten Januar bis März 2019.

Vor rund 20 Jahren hatte sich die Stadt entschieden, den Winterdienst zu privatisieren und durch die Firmen Uhlmann und Finke bzw. Alfons Lenz durchführen zu lassen. Der Städtische Bauhof ist seither lediglich für einzelne Bereiche zuständig, wie z. B. den Busbahnhof, rund um die Schulen und das Rathaus und für verschiedene Gehwege.

Im aktuellen Winter ist damit natürlich eine enorme Kostenersparnis für die Stadt verbunden, denn seit der Privatisierung des Winterdienstes muss keine teure Räumtechnik mehr vorgehalten werden.

Andererseits schlug das Pendel auch schon in die andere Richtung aus, so z. B. vor 10 Jahren, als im sehr schneereichen Dezember 2010 alleine innerhalb

von 4 Wochen 230.000 € Kosten aufgelaufen sind.

2010 war gleichzeitig bislang teuerstes (Winterdienst-)Jahr mit Gesamtkosten von 391.100 €. Günstige Jahre waren 2014 (59.294€), 2015 (73.382€) und 2016 (90.326€). Kostenintensiver waren dagegen die Jahre 2009 (209.238€), 2013 (205.800€) und 2017 (167.054€). Fast gleichauf waren dagegen die Summen 2018 (118.518€) und 2019 (118.900€).

Auf jeden Fall ist es eine Tatsache, dass es in Hainichen zumindest seit der Privatisierung ein absolutes Novum ist, dass in den Monaten November und Dezember kein Cent an Winterdienstkosten angefallen ist. Stand 7.1.2020 ist nach wie vor kein Wintereinbruch in Sicht. Insofern besteht die Hoffnung, dass die Gesamtsumme für den Winterdienst 2020 recht gering werden könnte und damit ggf. das eingesparte Geld für andere Dinge verwendet werden kann.

Dieter Greysinger

Amtliche Bekanntmachung

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

Gemäß § 27 Abs.3 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I S.965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S.2794) in Verbindung mit § 7 Abs.4 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 116) und des Stadtratsbeschlusses vom 06. Oktober 2010 macht die Stadt Hainichen/Sa. folgendes bekannt:

Steuerfestsetzung

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2020 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2019 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Diese Festsetzung erfolgt vorbehaltlich einer Änderung des Hebesatzes nach § 25 Abs.3 GrStG und der Erteilung anders lautender schriftlicher Grundsteuerbescheide für 2020.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1, 09661 Hainichen einzulegen.

Durch Einlegung des Widerspruchs wird die Wirksamkeit des mit öffentlicher Bekanntmachung erteilten Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Das Einlegen des Widerspruchs in elektronischer Form (E-Mail) wird nicht zugelassen.

Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2020 zu den bekannten Fälligkeitsterminen am 15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf das Konto der Sparkasse Mittelsachsen

IBAN: DE 37 8705 2000 3330 0009 95, BIC: WELADED1FGX zu überweisen. Hat der Steuerschuldner von der Möglichkeit der Jahreszahlung (§ 28 Abs. 3 GrStG) Gebrauch gemacht, so ist der Jahresbetrag am 01. Juli fällig.

Bitte achten Sie unbedingt auf die Angabe des Buchungszeichens.

Bei den Steuerschuldnern, die für die Grundsteuer die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates hinterlegt haben, werden die Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

Sollten sich die hinterlegten Bankdaten geändert haben, ist diese Änderung der Stadtkasse bzw. dem Steueramt schriftlich noch vor Fälligkeit mitzuteilen.

■ 2. Festsetzung der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2020

Festsetzung

Nach § 6 (1) der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Stadt Hainichen (Hundesteuersatzung) vom 23.08.2017 beträgt die Hundesteuer jährlich:

- für den ersten Hund 54,00 €
- für den zweiten Hund 66,00 €
- für jeden weiteren Hund 72,00 €

Gemäß § 6 (4) i.V.m. § 10 (2) Hundesteuersatzung beträgt der Steuersatz für das Halten eines gefährlichen Hundes jährlich:

- für den ersten Hund 420,00 €
- für jeden weiteren Hund 600,00 €

Diese Steuersätze gelten auch für das Kalenderjahr 2020. Es wird daher gegenüber allen Hundehaltern, die bereits für das vergangene gesamte Kalenderjahr zur Hundesteuer veranlagt wurden, auf die Erhebung der Hundesteuer mittels eines schriftlichen Steuerbescheides verzichtet und die Hundesteuer durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Hundesteuer 2020 wird, wie in dem zuletzt bekannt gegebenen Hundesteuerbescheid, am 15. Februar 2020 fällig.

Bitte achten Sie unbedingt auf die Angabe des Buchungszeichens.

Erteilte SEPA-Lastschriftmandate behalten bis auf Widerruf Ihre Gültigkeit. Hundehalter, die bisher ihre Hundehaltung noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, die Anmeldung unverzüglich im Steueramt der Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1 vorzunehmen.

Rechtsbehelfsbelehrung

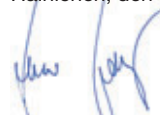
Gegen die Festsetzung der Hundesteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1, 09661 Hainichen einzulegen.

Durch Einlegung des Widerspruchs wird die Wirksamkeit des mit öffentlicher Bekanntmachung erteilten Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Das Einlegen des Widerspruchs in elektronischer Form (E-Mail) wird nicht zugelassen.

Hainichen, den 02.01.2020



Dieter Greysinger
Bürgermeister



Siegel

Amtliche Bekanntmachung

zuständige Behörde: Stadtverwaltung Hainichen Markt 1, 09661 Hainichen	Ort, Tag: Hainichen, 6. Januar 2020
Aktenzeichen: 656.01	Telefon: 037207 / 60-152
zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen !	

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der ¹⁾

- Gemeindestraßen (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen) **beschränkt - öffentliche Wege und Plätze**
- öffentliche Feld- und Waldwege Eigentümerwege

Genauere Bezeichnung der Straße: Verbindungsweg zwischen Obere Berghäuser und Buttermilchweg	
Stadt/Gemeinde: Hainichen	Landkreis: Mittelsachsen

I. Anlass:

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 1 SächsStrG)
(Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG)

Widmung (§ 6 SächsStrG) Umstufung (§ 7 SächsStrG) Einziehung (§ 8 SächsStrG)

Verfügung vom _____

nachträgliche Eintragung einer bei der Erstanlegung des Bestandsverzeichnisses vergessenen öffentlichen Straße, eines öffentlichen Weges oder Platzes nach § 54 Abs. 2 i. V. m. § 3 Abs. 1 SächsStrG

II. Inhalt der Eintragung:

Spalte 1	Nr. im Übersichtsblatt	58
Spalte 2	1. Bezeichnung des Weges	Verbindungsweg zwischen Obere Berghäuser und Buttermilchweg
	2. Flurstücksnummer	Teilflächen der Flurstücke 413 Gemarkung Hainichen, 416 Gemarkung Hainichen, 417 Gemarkung Hainichen, 103 d Gemarkung Ottendorf, 103e Gemarkung Ottendorf, 103 f Gemarkung Ottendorf, 103g Gemarkung Ottendorf
	3. Anfangspunkt	Oberer Berghäuser Flurstück 950 Gemarkung Hainichen
	4. Endpunkt	Oberer Berghäuser Flurstück 104/5 Gemarkung Ottendorf
Spalte 3 und 4	Teilstrecke von - bis	0 - 0,055 km
Spalte 5	Baulasträger	Stadt Hainichen
Widmungsbeschränkung		Gehweg

III. Hinweis:

Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt


in der Zeit vom 20. Januar 2020	bis einschließlich 20. Juli 2020
im Bauamt der Stadtverwaltung Hainichen, 09661 Hainichen, Markt 1, Zimmer 216/218/219	

während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der sechsmonatigen Auslegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Eintragung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1, 09661 Hainichen einzulegen.


Dieter Greysinger
Bürgermeister



¹⁾ Straßenklasse ankreuzen

Ämtliche Bekanntmachung

Anlage zur Bekanntmachung der Eintragungsverfügung vom 06.01.2020 auf Seite 9.

Stadtverwaltung Hainichen
erstellt durch kschubert

Abteilung :
 Gemarkung :
 Hainichen/ Ottendorf

Anfrage von :
 Sachbearbeiter :
 Telefon :
 Datum :

Bemerkung :
 Bestandsverzeichnis
 BÖW Blatt 58
 Verfügung vom 06.01.2020

[Signature]

Die Daten des Liegenschaftskatasters dürfen nur für eigene Verwaltungsaufgaben verwendet werden. Eine Weitergabe der Daten ist nicht gestattet.

15m
 Maßstab : 1:537

ARCHIKART Software AG 2008
hergestellt am Montag, 6. Januar 2020 10:10 Uhr MEZ

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- 08.11.2019 Luca Schubert,
wohnhaft in Hainichen
- 08.11.2019 Theo Schubert,
wohnhaft in Hainichen

Trauung

- 23.12.2019
Martin Jentsch & Nicole Biermann,
 wohnhaft in Striegistal, OT Mobendorf

Sterbefälle

- 25.11.2019 Michael Rinke,
geb. 1962, Hainichen
- 06.12.2019 Ingeborg Scheunert,
geb. 1926, Hainichen
- 11.12.2019 Ruth Finsterbusch,
geb. 1931, Hainichen
- 15.12.2019 Hildegard Auerbach,
geb. Nahler, 1921, Hainichen
- 17.12.2019 Liselotte Voigtländer,
geb. 1932, Hainichen,
OT Schlegel
- 22.12.2019 Arno Günther,
geb. 1936, Hainichen
- 06.01.2020 Anna-Marie Schubert,
geb. 1920, Hainichen

■ Sitzungstermine

Sitzung des Stadtrates

Mittwoch, den 22.01.2020

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Sitzung der Ortschaftsräte

- Bockendorf Dienstag, den 4.02.2020
- Cunnersdorf Donnerstag, den 6.02.2020
- Eulendorf Montag, den 10.02.2020
- Gersdorf-Falkenau
Donnerstag, den 06.02.2020
- Riechberg-Siegfried
Montag, den 10.02.2020
- Schlegel Donnerstag, den 13.02.2020

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Termine für die nächsten Gellertstadt-Boten:

Beiträge können per E-Mail an cornelia.morgenstern@hainichen.de eingereicht werden.	
Erscheinungstag	Redaktionsschluss
08.02.2020	27.01.2020
22.02.2020	10.02.2020
07.03.2020	24.02.2020



Mitteilungen der Stadt

■ Stellenausschreibung

In der Stadtbibliothek Hainichen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, die Stelle zum „Fachangestellte(n) für Medien- und Informationsdienste“ im Rahmen einer Krankheitsvertretung befristet bis zum 31.12.2020, mit 35 h wöchentlich zu besetzen.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Katalogisierung der Bestände (Kenntnisse RAK und RDA)
- Systematisierung der Bestände nach KAB
- Dienstpläne erstellen
- Haushaltsüberwachung
- Bearbeiten von Fördermitelanträgen, Abrechnung von Fördermitteln
- Medieneinkauf / Materialeinkauf Bibliotheksbedarf
- Einarbeitung neuer Bestände / Bestandsaussonderung
- Führen und aktualisieren der Bibliotheksstatistik
- Ausleihverbuchung / Fernleihe
- Titel- und Themenanfragen, Recherchedienst
- Mahnwesen
- Erhebung von Benutzungsgebühren
- Überwachung der Einnahmekasse
- Öffentlichkeitsarbeit z.B. Veranstaltungen organisieren und durchführen, Gestalten von Projekttagen, Lesenächten etc. **sowie**
- Zusammenarbeit mit dem Gellert-Museum, Erfassung des Bestands Gellertbibliothek
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Was sind unsere Anforderungen an Sie?

- abgeschlossene Berufsausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste
- oder eine vergleichbare Ausbildung in der Fachrichtung Bibliothek, z.B. Bibliotheksassistent

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- Verantwortungsbereitschaft/- bewusstsein
- Arbeitszeit nach Dienstplan zu den Öffnungszeiten der Bibliothek (Sams- tagsdienste nach Einsatzplan, bei Veranstaltungen auch am Abend und am Wochenende)
- Organisationsfähigkeit
- Kundenorientierung
- Kritik- und Konfliktfähigkeit

Von Vorteil sind:

- mehrjährige Berufserfahrung
- fundierte Recherchekenntnisse
- gute IT-Kenntnisse
- Kenntnis von Bibliothekssoftware bbcom von Vorteil

Was bieten wir Ihnen?

- eine Vergütung in der Entgeltgruppe 7 TVöD
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns Ihre vollständige Bewerbung bis zum 07.02.2020 schriftlich oder per E-Mail an die:

Stadtverwaltung Hainichen, Personalverwaltung, Markt 1, 09661 Hainichen
• oder per E-Mail an: claudia.buettner@hainichen.de.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben einschließlich Lebenslauf,
- Zeugnis/Urkunde des Berufsabschlusses,
- Relevante Arbeitszeugnisse und
- Qualifikationsnachweise

Bitte beachten Sie: Es können nur Anhänge im PDF-Format bearbeitet werden. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Claudia Büttner, Telefon: 037207 60-135, zur Verfügung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechend der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages. Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Für Fragen steht Ihnen Frau Büttner unter Tel. 037207 60135 gern zur Verfügung.

Hainichen, den 06.01.2020



Dieter Greysinger, Bürgermeister

■ Stellenausschreibung Sachbearbeiter Steuern & Finanzen

In der Stadt Hainichen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens zum 01.02.2020, eine Stelle als „Sachbearbeiter Steuern & Finanzen“ - unbefristet mit 38 h wöchentlich - neu zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 8 TVöD-VKA.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Aufgabenwahrnehmung nach § 2b UStG
- Mitwirkung bei der Erstellung des Jahresabschlusses/Steuererklärung inkl. Anhänge
- Abwicklung von Geschäftsvorfällen in den Buchungskreisen der Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung
- Erstellung von Zuarbeiten zu relevanten Informationen für den Anhang zur Vermögensrechnung und den Rechenschaftsbericht
- Buchungen zur Haushaltssteuerung
- Kontrolle, Pflege und Fortschreibung des Kontenplans sowie der Kostenarten, -stellen und -träger in der Kosten-Leistungsrechnung
- Buchungen für den/die Jahresabschluss/Steuererklärung
- Abwicklung der Abschlussbuchungen
- Überwachung des Anordnungswesens

Was sind unsere Anforderungen an Sie?

- abgeschlossene Berufsausbildung zum Steuerfachangestellten (m/w/d)
- langjährige Berufserfahrung im Sachgebiet kann der geforderten Berufsausbildung gleichgestellt werden

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- Verantwortungsbereitschaft/- bewusstsein
- Kenntnis der doppischen Haushaltsführung

Von Vorteil sind:

- mehrjährige Berufserfahrung
- Erfahrung mit der Software H&H pro Doppik
- Gewissenhaftigkeit, Belastbarkeit, Kenntnis der Gesamtverwaltung
- gute IT-Kenntnisse

Was bieten wir Ihnen?

- eine Vergütung in der Entgeltgruppe 8 TVöD
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch gleitende Arbeitszeit
- umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über eine aussagefähige Bewerbung bis zum 14.02.2020 schriftlich oder per E-Mail an die:

Stadtverwaltung Hainichen, Personalverwaltung, Markt 1, 09661 Hainichen
oder per E-Mail an: claudia.buettner@hainichen.de

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben einschließlich Lebenslauf,
- Zeugnis/Urkunde des Berufsabschlusses,
- Relevante Arbeitszeugnisse und
- Qualifikationsnachweise

Bitte beachten Sie: Es können nur Anhänge im PDF-Format bearbeitet werden.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Claudia Büttner, Telefon: 037207 60-135, zur Verfügung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechend der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages. Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Für Fragen steht Ihnen Frau Büttner unter Tel. 037207 60135 gern zur Verfügung.

Hainichen, den 20.12.2019



Dieter Greysinger, Bürgermeister

Informationen

Gellert-Museum Hainichen

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450
Internet: www.gellert-museum.de
Bibliothek online: <http://hainichen.bbopac.de>
E-Mail: info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Öffnungszeiten: So. bis Do. 13.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung, Führungen, Bibliotheks- und Sammlungsnutzung bitte im Voraus anmelden. Sonstige, fachliche Anfragen bitte schriftlich an o.g. Adresse

Ausstellungen

27. Oktober 2019 bis 5. April 2020

»Narr und Esel« - Kabinettausstellung mit Arbeiten aus der Sammlung von Walter Heisig, Günter Hofmann, Thomas Merkel, Rolf Münzner, Anja Glöß, Stefan Grimm, Ute Zieger, Ramona Zirkel sowie die Entstehungsgeschichte des Museumscomics von Daniel Lorenz zu Gellerts »Der grüne Esel«

26. Januar bis 3. Mai 2020

Zeichnungen und Grafiken von Horst Sakulowski, Weida. Eröffnung am 26. Januar 2020, 11 Uhr mit einer Einführung der Galeristin Susanne Hebecker aus Weimar.

Ferienangebot am 12. Februar 2020, 15 bis 17 Uhr
»Abreibung« - künstlerische Experimente für kreative Menschen ab 6 Jahren.
Eintritt frei, Materialkosten 1,00 Euro

Ausstellungsrundgänge

bis 30 Teilnehmer

- »Weisheit, Tugend und Glückseligkeit«. Gellert und seine Zeit.
- »Die Wahrheit durch ein Bild zu sagen ...« Fabeln in Wort und Bild.

Individuell

- »Gellerts Wundertüte«, ein kreativer Kindermuseumsführer für Wissbegierige ab 6 Jahre.
- »Denkzettel« für gewitzte Köpfe, um rätselhaften Dingen auf die Spur zu kommen.

Kreatives/Informatives

bis 12 Teilnehmer

- »Eins und sonst keins«. Experimente für Neugierige ab 4 Jahre.
- »Hofschneiderei«. Textillcollagen für Designer ab 6 Jahre.
- »Mein Buchzeichen«. Exlibris mit Feder und Tusche für Bücherwürmer ab 6 Jahre.
- »Metamorphosen«. Schriftentwicklung seit der Antike.
- »Experimentelles Papierschöpfen«. Workshop.
- »Der rastlose Geist«. Der Holzschliffender Friedrich Gottlob Keller (1816–1895) und die Kirschkerne.

Stadtführungen

PARKSPAZIERGANG IN HAINICHEN

»Der Garten ist eine Welt im Kleinen, ist erfassbare Natur. Uns obliegt es, seine geheimen Gesetze zu entdecken.« (Baudelaire)

Im englischen Landschaftsgarten trifft der Blick immer wieder auf harmonisch arrangierte Baumgruppen und Solitärbäume. Entstehungsge-

schichte und Besonderheiten der Hainichener Parkanlage vermittelt eine Führung, die sich zu jeder Jahreszeit lohnt.

SPUREN AUS DER VERGANGENHEIT

Bau- und Alltagsgeschichte(n) aus der Zeit von 1750 bis etwa 1900: Der Stadtrundgang folgt gedanklich den Tagebuchaufzeichnungen eines Tuchmachers, der im 19. Jahrhundert in Hainichen lebte.

WEG DER EWIGKEIT

»Wer seine Stunde hier anwendet, erlernt den Weg der Ewigkeit.« (Gryphius)
Kulturhistorische Betrachtungen auf dem Neuen Friedhof Hainichen.

Für Kinder und Familien

WAS STEINE ERZÄHLEN

Ein Entdeckerrundgang durch die Hainichener Innenstadt.

Vorschul- und Schulprogramme

Regelmäßige Angebote finden Sie mit ausführlichen Beschreibungen und Lehrplanbezügen unter www.gellert-museum.de > Museumspädagogik.

■ Webschule, Albertstraße 1

SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

■ Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 14.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 037207 53076, bibliothek@hainichen.de
Internet: www.hainichen.bbopac.de
www.onleihe.de/bibo-on

■ Öffnungszeiten Lehrschwimmhalle

Die Lehrschwimmhalle hat für die Öffentlichkeit zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch	18:30 - 21:30 Uhr
Samstag	14.00 - 16.00 Uhr
Sonntag	14.00 - 16.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 4,00 Euro / 2 Zeitstunden
Kinder/Schüler 2,00 Euro / 2 Zeitstunden
Die Lehrschwimmhalle kann auch privat oder gewerblich genutzt werden. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel.: 037207 60-167; E-Mail: Evelyn.Geisler@Hainichen.de)

■ Öffnungszeiten im Tuchmacherhaus

mittwochs 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Zusätzliche Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich. Tel.: 88855;
e-mail: tuchmacher-hc@t-online.de

Bereitstellung des Vereinsraumes für Zusammenkünfte und Feiern jeglicher Art gegen Unkostenbeitrag

■ Öffnungszeiten Camera obscura

Die camera obscura hat Winterpause. Ab April wird wieder geöffnet sein. Terminvereinbarungen werden im Gästeamt unter Tel. 037207 656209 entgegengenommen.

■ Öffnungszeiten des Gästeamtes

Montag – Freitag	09.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr
Sonntag	geschlossen
Feiertage	geschlossen

Tel.: 037207 656209
e.-mail: info@gasteamt-hainichen.de

- Gäste/Besucherauskunft allgemein
- Information über Sehenswürdigkeiten der Stadt Hainichen und Umgebung
- Verkauf von Souvenirs
- Bücher über die Stadt Hainichen
- Informationen zu Veranstaltungen
- Beratung über Ausflugsziele in der Region
- Gaststättenauskunft/ Übernachtung
- Kontaktvermittlung zu Vereinen der Stadt
- Veranstaltungskalender online

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung Hainichen

Markt 1 • 09661 Hainichen

Tel. 037207 60-170 • Fax 037207 60-112

Bereitschaftsdienst: 0174-6599565

Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag

09.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag

09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag

09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

1. Samstag im Monat

09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung:

„Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und

13.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und

13.00 bis 18.00 Uhr

Aus dem Archiv

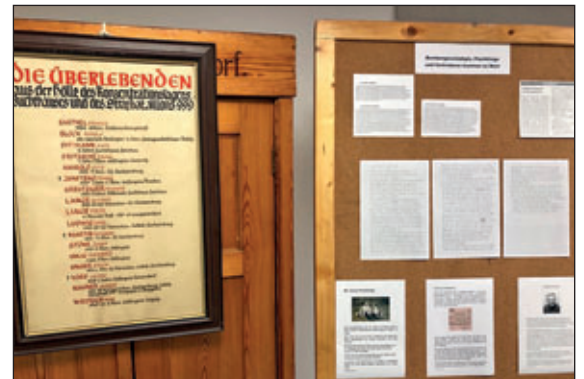
■ Interessante Ausstellung im Stadtarchiv zum Thema 75 Jahre Kriegsende in Hainichen

Mit der Ausstellung „Hainichen 1945 – Ende und Neubeginn“ traf das Team des Hainichener Stadtarchivs auf ein großes Interesse unserer Bevölkerung. Evelin Wandel, Susan Neubert und Hans-Uwe Menzel hatten zusammen mit Archivarin Angela Brehm die interessante Sammlung an Fakten, Zahlen, Bildern und Gegenständen aus Hainichen um 1945 zusammengestellt. Viele Dinge erfährt man über die letzten Monate des 2. Weltkriegs, als auch in Hainichen Bomben fielen und es ein Todesopfer zu beklagen gab. Im Vergleich zu den großen Städten Deutschlands war die Zahl zwar verhältnismäßig gering, aber es war damit genau so großes menschliches Leid verbunden.

Es gab in Hainichen auch ein Arbeitslager für jüdische Zwangsarbeiterinnen und einen „Volkssturm“, mit welchem Hitler das „tausendjährige Reich“ noch retten wollte. Am 7. Mai 1945 rückten die Panzer der Roten Armee in Hainichen ein. Es gab zu dieser Zeit auch einzelne Fälle von Rache und Vergeltung, unter anderem wurden der damalige Direktor der Molkerei und der Wirt vom Gasthof Ottendorf erschossen. Die Anzahl der Selbstmorde

war im Mai 1945 in unserer Gegend sehr hoch, was sicher auch mit den damaligen Ereignissen zusammenhing. Ein neuer Bürgermeister wurde durch die russische Besatzungsmacht eingesetzt, es gab auch vereinzelt Plünderungen der Geschäfte. Lebensmittel waren für längere Zeit nur mittels Bezugsscheine zu bekommen. In dieser Zeit setzte auch der Zuzug tausender Flüchtlinge aus den Ostgebieten in unserer Region ein. Für viele Menschen begann in und um Hainichen ein neues Leben. Aufgrund der Nähe zu Schlesien blieben viele Menschen in Mittelsachsen, um im Falle der damals noch erhofften Rückkehr schnell wieder in die alte Heimat zu gelangen. Diese und viele weitere Dinge der damaligen Zeit sind im Stadtarchiv auf eine spannende Art und Weise dargestellt. Die Ausstellung kann zu den normalen Öffnungszeiten auch noch im Januar im Stadtarchiv besucht werden. Vielen Dank allen Akteuren, welche zum Zustandekommen dieser Ausstellung ihren Beitrag geleistet haben.

Dieter Greysinger



Aus unserer Oberschule

■ Anmeldung der künftigen Schuler an der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule Hainichen

Am Mittwoch, dem 05. Februar 2020, haben Sie in der Zeit von 16.00 – 19.00 Uhr die Möglichkeit, unsere Schule kennenzulernen. Wir laden ganz herzlich zum „Abend der offenen Tür“ ein.

Grundschüler, die ab August 2020 die Hainichener Oberschule besuchen möchten, können vom 11. Februar bis 28. Februar 2020 an der Schule angemeldet werden.

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Dienstag, 11.02.2020	8.00 – 11.30 Uhr und von 12.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch, 12.02.2020	8.00 – 11.30 Uhr und von 12.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag, 13.02.2020	8.00 – 11.30 Uhr und von 12.00 – 15.00 Uhr
Montag, 17.02.2020	8.00 – 11.30 Uhr und von 12.00 – 15.00 Uhr
Dienstag, 18.02.2020	8.00 – 11.30 Uhr und von 12.00 – 15.00 Uhr
Montag, 24.02.2020	8.00 – 11.30 Uhr und von 12.00 – 15.00 Uhr
Dienstag, 25.02.2020	8.00 – 11.30 Uhr und von 12.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch, 26.02.2020	8.00 – 11.30 Uhr und von 12.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag, 27.02.2020	8.00 – 11.30 Uhr und von 12.00 – 15.00 Uhr
Freitag, 28.02.2020	8.00 – 12.00 Uhr

Zusätzlich können Anmeldetermine auch telefonisch vereinbart werden.

Zur Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt:

1. das Original des Aufnahmeantrages
2. das Original der Bildungsempfehlung
3. das zuletzt erstellte Zeugnis (Kopie) und
4. die Geburtsurkunde oder eine amtlich beglaubigte Kopie
5. im Bedarfsfall: Nachweis des alleinigen Sorgerechts (Jugendamt)

Die Erziehungsberechtigten erhalten am **04.06.2020** den schriftlichen Aufnahmebescheid.

Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule
Lutherplatz 6, Tel.: 037207/659979
www.mittelschule-hainichen.de

Geburtstage

95. Geburtstag von Johannes Martin aus Hainichen am 2.1.2020

Johannes Martin gehört zu den ältesten männlichen (Ur-)Einwohnern unserer Stadt. Fast alle Hainichener Männer, die älter als er sind, kamen erst im hochbetagten Alter in unsere Stadt.

Johannes Martin führt zusammen mit seiner (8 Jahre jüngeren) Frau nach wie vor ein weitgehend selbstbestimmtes Leben. Beide trifft man regelmäßig beim Einkaufen und „frische Luft schnappen“. Seit über 67 Jahren sind sie miteinander verheiratet und gehören damit zu den am längsten miteinander verheirateten Ehepaaren in Hainichen überhaupt.

28 Jahre stand Johannes Martin an der Spitze des Hainichener Rassekaninchenzuchtvereins. Auch heute noch schaut er alljährlich bei der Eröffnung der Rassekaninchenausstellungen am 1. Adventswochenende bei den ehemaligen Zuchtkameraden vorbei. Weit über die Grenzen der Gellertstadt hinaus war Johannes Martin lange für die Zucht der Englischen Schecken bekannt, welche ihn zeitweilig den Spitznamen „Schecken Hans“ einbrachten.

Johannes Martin dürfte gleichzeitig einer der letzten lebenden Zeitzeugen aus unserer Stadt sein, welcher noch in den 2. Weltkrieg eingezogen wurde. Dort geriet er in Gefangenschaft, aus welcher er 1947 entlassen wurde.

Viele Jahre arbeitete Johannes Martin in den BARKAS-Werken, die zu

Beginn seiner Tätigkeit dort noch FRAMO-Werke hießen. Gelernt hat er den Fleischerberuf. Seine Eltern unterhielten auf der Brüderstraße eine Fleischerei. Da beide Eltern aber in den 40er Jahren verstorben waren, musste er sich nach der Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft beruflich umorientieren.

Zu den Nachkommen von Johannes Martin zählen zwei Söhne, zwei Urenkel und seit 2 ½ Jahren auch ein Urenkel.

Wir gratulieren Johannes Martin auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich zum 95. Geburtstag und wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit.

Dieter Greysinger



Margit Kermes, drittälteste Einwohnerin Hainichens vollendete am Neujahrstag 2020 ihr 100. Lebensjahr



Es ist wirklich erstaunlich, wie geistig und körperlich rege Margit Kermes aus Hainichen trotz ihres biblischen Alters von 100 Jahren nach wie vor ist.

Sie wurde am ersten Tag der 20er Jahre des letzten Jahrhunderts in Hainichen geboren und blieb unserer Stadt ein ganzes Jahrhundert (und hoffentlich noch viel länger) als Bewohnerin treu. Ihr Geburtsname war May, die Eltern unterhielten damals am Neubau eine Fleischerei.

Längere Zeit arbeitete Frau Kermes bei der Stadtverwaltung Hainichen. Sie war für den Bereich der Steuern zuständig.

Nach der Hochzeit mit Erich Kermes wechselte Frau Kermes einige Zeit später in den Betrieb ihres Ehemannes, die Firma Kerma Verbandstoffe. In den Folgejahren wurden die beiden Töchter Monika und Verena geboren. Zu den Nachkommen zählen heute auch zwei Enkel und ein Urenkel.

Bereits um Mitternacht zu Beginn des neuen Jahres klopfen die ersten Gratulanten bei der 100jährigen an. Mit Nachbarn und Familienangehörigen stieß man mit einem Glas Sekt auf die 100 Lebensjahre, aber auch das neue Kalenderjahr an.

Bevor sich Frau Kermes in der Silvesternacht schlafen legte, wurden von ihr persönlich erst noch die Gläser aufgewaschen, um am nächsten Morgen auf den erwarteten Ansturm an Gratulanten vorbereitet zu sein, welcher ab 10 Uhr dann auch einsetzte.

Zur Schar der Gäste zählte Pfarrerin Diemut Scherzer, Nachbarn, Bekannte und natürlich auch Familienangehörige. Der Bürgermeister überbrachte die Glückwünsche von Stadtrat und Stadtverwaltung.

Kurioserweise sind alle drei Damen aus Hainichen, welche in den letzten Wochen 100 Jahre alt geworden sind, Frau Morgenstern, Frau Fritsche und Frau Kermes vor über 90 Jahren in die gleiche Schulklasse gegangen und halten über mittlerweile ein Jahrhundert miteinander Kontakt.

Ein Geheimnis für den geistig und körperlich regen Zustand der Jubilarin ist die Gartenarbeit. Auf sie freut sich Margit Kermes auch trotz ihres Alters von jenseits der 100 Jahre.

Wir wünschen Frau Kermes noch viele weitere Lebensjahre bei guter Gesundheit und gratulieren ihr auch von dieser Stelle ganz herzlich zu ihrem 100. Geburtstag.

Dieter Greysinger

Städtischer Bauhof greift auf die Arbeitskraft einer 100-jährigen zurück

Aufgrund des hervorragenden Allgemeinzustands von Margit Kermes, welche am 1.1.2020 ihren 100. Geburtstag feiern konnte, machten wir aus der Not eine Tugend und boten ihr einen Arbeitsvertrag im Städtischen Bauhof an. Pflichtbewusst wie wir sie kennen, meldete sich Frau Kermes am Morgen des 6.1. um 7.45 Uhr bei Bauhofleiter Sandro Weiß, bewaffnet mit Warnweste und Besen. Um die höchste Erfahrungsstufe ihrer Lohngruppe zu bekommen, muss Frau Kermes noch rund 10 Jahre den Bauhof unterstützen. ☺☺☺

Auch wenn der 1. April noch ein paar Wochen von uns entfernt ist, wollten wir dieses nicht ganz ernst zu nehmende Ereignis schon unmittelbar nach dem 100. Geburtstag der Jubilarin in unserem Amtsblatt veröffentlichen.



Bild: Max Kermes, Text: Dieter Greysinger

Anzeige(n)

Anzeigentelefon: 037208/876-200

Firmenjubiläen

20 Jahre Reisebüro DER REISEKOFFER von Beatrix Farnbacher in Hainichen am 1.12.2019

Bereits seit dem Jahr 1997 betreibt die gebürtige Hainicherin Beatrix Farnbacher auf der Brückenstraße 10 in Hainichen den Laden die „Geschenke Truhe“. 2 Jahre später entschied sie sich, zusätzlich ein Reisebüro ins Angebotsportfolio mit aufzunehmen.

Beatrix Farnbacher hatte vor der Wende eine Ausbildung bei der BHG Hainichen mit den Schwerpunkten „Bankwesen und Wirtschaft“ absolviert, ab 1990 erlernte sie im Dorstener Büro von Ripa & Woltsche den Beruf der Steuerfachgehilfin. Nach Abschluss des Handelsfachwirtes war der Wunsch, sich selbstständig zu machen, in ihr vorhanden.

Reisefreudig war Beatrix Farnbacher bereits zu DDR-Zeiten. Schon im Kindesalter wurde sie auf Skier gestellt und fährt auch heute noch leidenschaftlich auf den Pisten in den Alpen ins Tal. Aber auch Reisen mit der Familie in den Kaukasus und ans Schwarze Meer gab es schon vor der Wende. Diese Erlebnisse haben sie bis heute geprägt. Am 1.12.2019 konnte DER REISEKOFFER sein 20jähriges Firmenjubiläum feiern. Viele Einwohner aus unserer Region haben Beatrix Farnbacher und Katrin Steinbach, die als ihre Mitarbeiterin seit 15 Jahren dabei ist, in den letzten zwei Jahrzehnten auf Reisen geschickt. Derzeit im Trend liegen Fernreisen, etwa nach Neuseeland, Thailand und Sri Lanka,



Bestattungsunternehmen. Vom großen Stadtbrand 1832 blieb das Gebäude wie durch ein Wunder verschont. Bis in die 80er Jahre war im Gebäude ein Optiker untergebracht.

Der Bürgermeister schaute zum 20jährigen Jubiläum im REISEKOFFER vorbei und überbrachte Glückwünsche von Stadtrat und Stadtverwaltung. Wir wünschen dem Team vom REISEKOFFER eine gute Zukunft und viele zufriedene Kunden.

Dieter Greysinger

30 Jahre Bausanierung Gert Kühnert aus Hainichen am 3.1.2020

In diesen Tagen in unserer Gegend ein 30jähriges Firmenjubiläum zu feiern, ist eine recht seltene Sache. Während sich zum 1.7.1990 mit der Währungsunion der damals noch beiden deutschen Staaten zahlreiche Menschen aus unserer Region selbstständig machten, war ein halbes Jahr vorher davon eher selten die Rede.

Gert Kühnert ist eine solche Ausnahme. Er stammt aus der Waldenburger Gegend und war zu DDR-Zeiten bei der Firma Keilberg in Glauchau beschäftigt. Dieses Unternehmen hat bereits seit 1979 Fassaden saniert und Gert Kühnert brachte allerhand technisches Know How in die selbstständige Tätigkeit mit. Die Entscheidung, ein eigenes Unternehmen zu gründen, fiel bereits ein ganzes Stück vor der Wende im Herbst 1989.

Gerade in den 90er Jahren konnte man sich vor Aufträgen nicht retten. Bis zu 16 Personen waren zeitweise bei der Bausanierung Gert Kühnert beschäftigt und Hauptaufgabe war die Trockenlegung von teilweise historischen Gebäuden. So die Alten Pfarrhäuser in Mittweida, aber auch mehrere Gebäude in Hainichen, z. B. die damali-



ge Eduard-Feldner-Grundschule (heutiges Haus 2 der Friedrich-Gottlob-Keller Oberschule), aber auch die ehemalige Arztpraxis von Andreas Grüner auf der Gerichtsstraße. Zum 30. Jahrestag der Firmengründung am 3. Januar 2020 hatte Gert Kühnert Geschäftspartner zum Brunch eingeladen. Heute ist der Firmeninhaber 68 Jahre alt und tritt beruflich etwas kürzer. Er hat sich jedoch nicht komplett in den Ruhestand verabschiedet, sondern nimmt in kleinerem Umfang immer noch Aufträge an. Großen Wert legte Gert Kühnert immer auf die Fort- und Weiterbildung seiner Mitarbeiter. In der Firmenchronik finden sich zahlreiche Urkunden und Teilnahmebescheinigungen an Lehrgängen zu unterschiedlichen Themenbereichen. Ein guter Partner war dabei immer die Handwerkskammer. Vertreter dieser, aber auch weite-

Dieter Greysinger

Mehr Informationen: www.hainichen.de

Vereine und Verbände

■ Trainingszeiten

Allgemeiner Turnverein 1848 Hainichen e. V.



Dienstag:	16.00 – 17.00 Uhr	(Groß-)Eltern- & Kindturnen
	17.00 – 18.00 Uhr	Turnen Vorschulkinder
	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend
	19.00 – 20.00 Uhr	Gymnastik Frauen
Mittwoch:	19.00 – 20.00 Uhr	Freizeitgruppe Fußball (Kraftsport)
	19.30 – 20.30 Uhr	Aerobic / Popymnastik
Donnerstag:	20.00 – 23.00 Uhr	Gerätturnen Männer
Freitag:	17.00 – 19.00 Uhr	Allgemeine Turngruppe
	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend

Anmeldungen zu den jeweiligen Trainingszeiten oder unter www.atv1848-hainichen.de

■ Weihnachtsfeiern der Kindersportgruppen des Allgemeinen Turnvereins 1848 Hainichen e.V.

Es weihnachtet sehr...

Wenn sich das Jahr dem Ende neigt, sind die Übungsleiter und Helfer der Kinder- und Jugendgruppen des **Allgemeinen Turnvereins 1848 Hainichen e.V.** nicht nur privat, sondern auch im Ehrenamt mit Weihnachtsvorbereitungen vielbeschäftigt. Denn egal ob ihre Schützlinge nun Geschenke bekommen oder sie mit ihren Sportgruppen einen Ausflug machen, freuen sich doch alle auf dieses besondere Training. Und strahlende Kinderaugen gehören nicht nur zu Hause unter den Weihnachtsbaum, sondern entschädigen die Übungsleiter auch in der Turnhalle für so manche stressige Minute.

Der Weihnachtsmann schickte dieses Jahr zwei Engel als Gesandte, die den Jüngsten und ihren Eltern/Großeltern in der Eltern-Kind-Gruppe die Geschenke überreichten.

Die Vorschulgruppe hatte viel Spaß bei einem Weihnachtswettkampf und jeder Teilnehmer durfte sich danach ein Geschenk nehmen.

Die allgemeine Turngruppe fuhr, genauso wie die jüngeren Wettkämpfer, ins Jump n play nach Chemnitz, wo sich erst einmal alle im Indoorspielplatz austoben, dann auf den Trampolinen schwierige Elemente übten und die Ninja Parcours testen konnten.

Ein weiterer Trampolinpark in Chemnitz ist das SprungArt. Diesen wählten die größeren Wettkämpfer für ihre Weihnachtsfeier. Beim anschließenden Plätzchenbacken konnten sich dann alle wieder entspannen und die Reserven auffüllen.

So ging ein weiteres Sportjahr mit mehreren Höhepunkten, wie zum Beispiel dem ersten Osterturnen in Hainichen oder dem traditionellen Schauturnen zu Ende und wir freuen uns auf ein erfolgreiches und spaßiges Sportjahr 2020.

Ulrike Braune
Übungsleiterin im Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e.V.



■ Landesliga Spieltag 1 14.12.2019

Am 14.12 fand für die erste Hainichner Radballmannschaft der erste Spieltag in Wiednitz statt.

Das im letzten Jahr in die Landesliga aufgestiegene Duo um Christian Zwinzschner und Johnny Fischer stieß somit auf größtenteils noch unbekannte Gegner. In einem nun zu spielenden Gruppensystem trafen sie auf je 2 Mannschaften aus Wiednitz und Lückersdorf. Im ersten Spiel gegen Lückersdorf III mussten sich die beiden Hainichner mit einem 4:1 noch relativ klar geschlagen geben. In der folgenden Begegnung gegen Wiednitz IV wurde es schon sehr viel spannender. Bis zur Halbzeit konnten sich Zwinzschner und Fischer einen 3:2 Vorsprung sichern. In Halbzeit 2 holten die Wiednitzer jedoch auf und so stand es bis wenige Sekunden vor dem Schlusspfiff 5:5. Schließlich musste man sich auch in dieser Partie, durch einen Fehler in letzter Sekunde, welcher einen Strafstoß verursachte, mit 6:5 geschlagen geben. Auch in Spiel Nummer 3 sah es vorerst gut bis zur Halbzeit aus. Die Hainichner führten 4:3 zur Halbzeit, mussten aber auch hier durch einige Fehler die Partie mit 4:7 punktlos verlassen. Das letzte Spiel fand aufgrund einer Verletzung eines Gegenspielers nicht statt und wurde so 5:0 für Hainichen gewertet. An Spieltag 2 in Leutersdorf gibt es einiges aufzuholen, Potential ist auf jeden Fall da.

Johnny Fischer

EigenARTige Veranstaltungen
Info: Tel. 037207 / 51990

<p>JOSAKOKOTT FOLKART</p> <p>GESÄNGE SAITEN METALLZUNGEN</p> <p>19.01.2020 / 17 UHR Ratskeller Hainichen Tel. 037207 51990</p>	<p>Die Saiten der Welt Krishn Kypke</p> <p>02.02.2020 - 17 Uhr Ratskeller Hainichen</p>
<p>Stefan van de Sande (NL)</p> <p>21.02.2020 - 20 Uhr Gaststätte EigenARTig Hainichen</p>	<p>WHISKEY ON VALENTINE'S</p> <p>15.03.2020 - 20 Uhr Gaststätte EigenARTig Hainichen</p>

24.01.2020 - 19.00 Uhr
Braut-Alarm im Ratskeller

Vereine und Verbände

Mit freundlicher Unterstützung von Landschaftsarchitektin Petra Rosenblatt Hainichen, Physiotherapie Andreas Brandt Hainichen und Bergmann Beton + Abwassertechnik GmbH Penig

Schach:

■ Daniel Juhrs gewinnt Weihnachtsblitzturnier



Der Freiburger Daniel Juhrs gewinnt das Weihnachtsblitzschachturnier des SV Motor Hainichen 1949. Juhrs spielte bis vor vier Jahren noch für den SV Motor Hainichen und bestritt noch weiter zurückliegend auch viele Punktspiele für Hainichen in der Sachsenliga. Noch vor der unmittelbaren Schlussrunde hatte alles auf die erfolgreiche Titelverteidigung

vom Niederwiesauer Robert Wetzel hingedeutet, aber eine überraschende Niederlage in der Schlussrunde gegen den überraschend stark spielenden jungen Mittweidaer Kehr ließ ihn auf den zweiten Rang zurückfallen. Wetzel hatte als Jugendspieler früher als Gastspieler auch viele Punktspiele für das damalige sehr erfolgreiche Hainichener Jugendteam bestritten. Ganz knapp dahinter auf dem dritten Platz das große Niederwiesauer Jugendtalent Niklas Preißler. Leicht abgeschlagen im Medaillenfight der Exhainichener Marcel Gehmlich, der heute in der Oberligamannschaft von Dresden spielt.

Erfolgreichster Spieler für Motor Hainichen war Routinier Peter Schluttig auf einem guten 7. Platz. Allerdings fehlten die vier besten Hainichener Schachspieler bei diesem Turnier aus unterschiedlichen, aber verständlichen Gründen. In Vertretung des Bürgermeisters hatte sein Stellvertreter Kay Dramert mit dem symbolischen ersten Zug das Turnier eröffnet.

Gespielt wurde mit einer Bedenkzeit von fünf Minuten je Spieler für die gesamte Partie. Deshalb ist es auch kein Zufall, dass der Medaillenkampf seit Jahren bei allen Blitzschachturnieren vor allem unter den jüngeren Spielern ausgetragen wird.

1. Juhrs, Daniel	10,5 Pkt.	TV 1844 Freiberg
2. Wetzel, Robert	10,0	Grün-Weiß Niederwiesa
3. Preißler, Niklas	10,0	Grün-Weiß Niederwiesa
4. Gehmlich, Marcel	9,0	Grün-Weiß Dresden
5. Grundmann, Andreas	8,5	TSV Fortschritt Mittweida
6. Schäfer, Bernd	8,0	TV 1844 Freiberg
7. Schluttig, Peter	7,5	SV Motor Hainichen

26 Spieler aus 6 Vereinen waren am Start. Die Schachspieler bedanken sich bei den Sponsoren und der Gaststätte Sportforum für eine gute Sportveranstaltung!

i. A. Ralf-Dieter Werl, Schachabteilung SV Motor Hainichen



■ Sehr gute Zuchtergebnisse bei der 143. Hainichener Rasseflügelausstellung am letzten Novemberwochenende im HKK-Vereinshaus

Der Rasseflügelzuchtverein Hainichen und Umgebung e. V. zählt zu den ältesten Vereinen in unserer Stadt überhaupt. 1865 gegründet, war die diesjährige Rasseflügelschau bereits die 143. ihrer Art in unserer Stadt. Lediglich zu Kriegszeiten musste die Ausstellung ausfallen, aber bereits im Herbst 1945, wenige Monate nach dem Ende des 2. Weltkriegs stellten die Geflügel-freunde in Hainichen wieder ihre besten Tiere aus.

Auch vor 30 Jahren, als im turbulenten Herbst 1989 in den Wochen nach dem Mauerfall manches drunter und drüber ging, gab es eine normale Rasseflügelschau in Hainichen.

Die Geschicke des Vereins leitet seit einiger Zeit Arndt Franke aus Langenstrieß. Dem Verein gehören Mitglieder aus zahlreichen Orten rund um unsere Stadt an. Zur diesjährigen Ausstellung stellten 89 Züchter insgesamt 663 Tiere aus. Mit ihrem Hobby leisten die Mitglieder des Rasseflügelzuchtvereins Hainichen und Umgebung e. V. auch einen wichtigen Beitrag zum Erhalt

der oft Jahrhunderte alten Rassen. Sachgerechter Umgang mit lebenden Tieren ist dabei eine Selbstverständlichkeit. Im Internet gibt es unter www.rgzv-hainichen.de weitere Informationen zum Verein.

Vereinsmeister 2019 wurden Kai Barthel (Groß- und Wassergeflügel), Günter Winkler (Hühner), Gisela Franke (Tauben), Kai Barthel (Zwerghühner) und Katrina Barthel (Jugend). Insgesamt 10mal wurde bei der Bewertung der ausgestellten Tiere die Note vorzüglich vergeben, 9mal bei der allgemeinen Schau, einmal bei der Luchstauben Sonderschau. Auch 2020 ist am Wochenende vor dem 1. Advent wieder eine Rasseflügelausstellung im HKK-Vereinshaus geplant, es ist dann die 144. Ihrer Art.

Vielen Dank allen Akteuren, die zum Gelingen der Ausstellung beigetragen haben.

Dieter Greysinger



Vereine und Verbände

■ Der HKK lädt zur großen Faschings-Gala ein – 20 Jahre HKK-Vereinshaus

In den vergangenen 20 JAHREN des HKK-Vereinshauses gab es neben sehr vielen Faschings-Veranstaltungen auch zahlreiche wundervolle andere Events. Unter anderem das RITTERESSEN, eine SNOW-Party, eine BEACH- und WEIHNACHTS-Party, schon 13 MOPEDRENNEN und viele namhafte BAND's haben auf der HKK-Bühne gerockt und den Saal zum Beben gebracht.

Einige dieser Events sollen sich beim Fasching 2020 anlässlich 20 JAHRE HKK-Vereinshaus in lustiger Weise wiederfinden. Das Publikum darf gespannt sein und hat die freie KOSTÜMWAHL – einige Anregungen geben vielleicht die schon genannten Event's. Die originellsten – evtl. selbst gestalteten – Kostüme, werden auf jeden Fall wieder die Chance auf ein tolles Präsent haben.

Unser DJ 5051 wird für unser Publikum eine super gemischte Musikauswahl parat haben und die HKK-Mitglieder werden ein sehr vielfältiges Programm präsentieren, was sich über den ganzen Abend verteilen wird. Es wird einen kleinen warmen Imbiss und eine große Getränke-Auswahl und vor allem auch viel Konfetti und verrückte Dinge geben. Deshalb unbedingt folgende Termine im Kalender mit einem Kreuzel versehen:

- **15. Februar 2020** – Beginn: 19:20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) – geladene Sponsoren und Gäste
- **22. Februar 2020** – Beginn: 19:20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) – für alle Gäste
- **16. Februar 2020** – Kinderfasching ab 14 Uhr

Motto:

Anno 2000 aus dem Dornrös'chenschlaf erwacht, der HKK und fleißige Helfer haben's vollbracht! Aus Bau-Dreck, Schweiß und Farbgestank, unser Vereinshaus hier entstand.

Viele bunte Programme hat es seither gegeben, zahlreiche Gäste konnten das erleben!

20 JAHRE ist es her – wenn das kein Grund zum Feiern wär! Ihr seid doch alle mit dabei – das Motto ist für jeden frei!

Ob Ritteressen, Bau-Fasching, Beach-/X-Mas-/Snow-Party oder anderer Karneval – Kostümviefalt in jedem Fall! Im Februar außer Rand und Band – ist das Vereinshaus dann in Narren-Hand!

Wir freuen uns auf viele närrische Gäste in einem mit Unterstützung vieler Sponsoren und fleißigen Helfern hervorragend gestalteten 20-jährigen HKK-Vereinshaus-Saal.

*Bis bald und einem Hainichen bä bä!
Eure HKK'er*



■ Der Rossauer Karnevalsclub wünscht einen erfolgreichen Start ins neue Jahrzehnt!



Beginnen wollen wir allerdings mit einem Danke an EUCH! Zum einen, dass Ihr unseren Aufruf gefolgt seid und zur Novemberversammlung den Shuttlebus so reichlich genutzt habt – somit wird dieser auch im Februar wieder für euch zur Verfügung stehen. Zum anderen, dass Ihr so zahlreich zur Auftaktveranstaltung erschienen seid und wir dadurch vermehren konnten „ausverkauft“. Wir im Verein sind uns einig, dass es ein toller Auftakt mit euch war.

Während die Zeit der Weihnachtsmärkte angebrochen war und sich spätestens ab der dritten Adventswoche die Frage stellte, warum die Hosen immer enger wurden, war die 5. Jahreszeit für uns bereits voll im Gange. Egal ob Funken, Männerballett oder Elferrat alle waren bereits fleißig am Werkeln um Euch im Februar unter dem Motto „**LEINEN LOS, WIR STECHEN IN SEE - PITSCHNASS WIRD'S BEIM RKC.**“ einen lustigen Abend zu bereiten.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen, also sichert euch eure Karte. Es würde uns sehr freuen mit Euch im Ottendorfer Gasthof in Hainichen in See zu stechen.

Wir vom Rossauer Karnevalsclub wünschen unseren Gästen, unseren Sponsoren, allen fleißigen Helfern ein gesundes neues Jahr und einen erfolgreichen Start ins neue Jahrzehnt!

Hier nochmal alle Termine im Überblick:

- **01. & 08.02.2020** Kartenvorverkauf 10 – 12 Uhr auf dem Saal im Gasthof Ottendorf in Hainichen
- **15.02.2020** Einlass ab 18:30 Uhr – 1. Mottoveranstaltung*
- **16.02.2020** Einlass ab 14:00 Uhr – Familienfasching für Groß und Klein, Jung und Alt
- **22.02.2020** Einlass ab 18.30 Uhr – 2. Mottoveranstaltung*
- **23.02.2020** Einlass ab 14:00 Uhr – Kinderfasching

* Start Shuttlebus: 18:15 Uhr ab Mittweida Busbahnhof

Homepage: www.karneval-rossau.de
E-Mail: praesident@karneval-rossau.de
Telefon: 01520 5996138

*Auf Euch ein „einfaches“ ROSSAU HELAU!!!
Vorstand des Rossauer Karnevalsclub e.V.*

■ Einladung zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schlegel

**am 15.02.2019, um 19.00 Uhr
im Vereinszimmer der Pension Schirmer in Schlegel**

werden hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Schlegel gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht und Kassenbericht des Vorstandes
3. Bericht der Rechnungsprüfer und Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
4. Wahl der Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2020/2021
5. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus Jagdjahr 2019/2020
6. Bericht der Jäger
7. Verschiedenes/ Informationen/ Anfragen
8. Schlusswort
9. gemeinsames Abendessen mit Wildgerichten, dazu sind auch die Ehepartner herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen bitte Rückmeldung bis 01.02.2019 unter Tel.: 037207/53273

Silvio Busch, Jagdvorsteher

Vereine und Verbände

Der Verband der Kleingärtner Hainichen e.V.

hat freie Gärten in den Anlagen Heiterer Blick (Am Bad), Heimaterde (Gartenstadt), Sommerfrische (Frankenberger Str.), Bergfrieden (Nossener Str.), Sonnenschein (Steinweg), Käthe-Kollwitz-Str. und Thomas-Müntzer-Siedlung zu vergeben.

Ihre Ansprechpartner:

- Frau K. Rommel-Erlor, Telefon: 037207-65 28 91
- Herr H. Dietze, Telefon: 037207-5 16 01

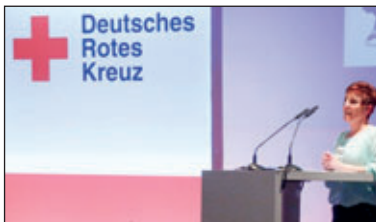
www.kleingartenverband-hainichen.de
kleingartenverband1@outlook.de

Vorstand
Verband der Kleingärtner Hainichen e.V.

Blut spenden – Leben retten: Blutspenden sind für viele Patienten mit Krebserkrankungen überlebenswichtig



Seit 2006 lenkt jedes Jahr der weltweite Aktionstag am 4. Februar – der Weltkrebstag - die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Erforschung, Vorbeugung und Behandlung von Krebserkrankungen. Jedes Jahr erkranken etwa 500.000 Menschen neu an Krebs. Insbesondere bei der Behandlung von Krebspatienten ist das soziale Engagement von Blutspenderinnen und -spendern unverzichtbar. Denn Blut ist nicht künstlich herstellbar. Das menschliche Blut wird nach der Spende weiterverarbeitet und die daraus gewonnenen Präparate zu einem sehr großen Teil bei der Behandlung von an Krebs erkrankten Menschen eingesetzt, die oftmals über einen langen Zeitraum hinweg auf Bluttransfusionen angewiesen sind.



Jana Lenz auf einer Veranstaltung des DRK-Blutspendedienstes;
©DRK/Mischke

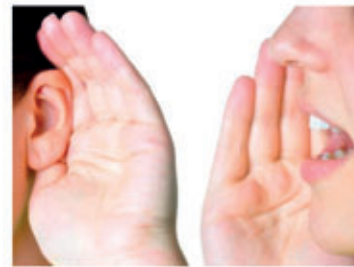
Jana Lenz ist eine dieser Patientinnen. Sie erkrankte 2014 an Blutkrebs und erhielt im Verlaufe ihrer Therapie unter anderem zahlreiche Blutkonserven. Dafür ist die 41-Jährige dankbar. Heute geht es ihr gut und sie ist überzeugt: "Blutspender haben mein Leben gerettet".

Helfen auch Sie Leben retten! Auch wenn durch Ihre Blutspende am Ende die Patienten die Gewinner bleiben, haben Sie auf allen Terminen im Februar die Möglichkeit, einen Wellness Kurzurlaub zu gewinnen!

**Die nächste Möglichkeit zum Blutspenden besteht:
am Donnerstag, den 20.02.2020, zwischen 15:00 und 19:00 Uhr
in der DRK-Kreisgeschäftsstelle Hainichen, Feldstr. 6**



Themen-Abend: Das habe ich nie gesagt!



Man beginnt ein wichtiges Gespräch und fühlt sich doch nicht gehört und verstanden. Nicht selten führt das zu Frust und Spannungen im Familienalltag. Als Eltern wollen wir unseren Kindern einen konstruktiven Umgang mit Konflikten und ein respektvolles Miteinander vermitteln, sie unterstützen, Probleme selbst zu lösen, sie auf ihrem Weg ins Leben gut begleiten. Was also braucht es, damit unsere Gespräche zu Hause gut gelingen?

Herzliche Einladung zu Vortrag und Gespräch mit **Elisabeth Wentzel**, STEPS-Kommunikationstrainerin aus Berlin.

Donnerstag, 6. Februar, Beginn 19:30 Uhr, Einlass ab 19:00.

Mehr Info: www.werkstatt-familie.de/events/das-habe-ich-nie-gesagt

Weitere Angebote: <http://www.werkstatt-familie.de/angebote>
Haus Neuland im JMEM-Gelände / Berthelsdorfer Str. 7 / Hainichen



Mittwoch 29.01. bis Freitag 31.01.2020

jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Samstag 01.02.2020

von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mehrere Eisenbahnanlagen zum Bestaunen und selbst befahren.

++ Eintritt frei! + Spendenmöglichkeit zugunsten der Modellbahnfreunde. ++



Bereitschaftsdienste

■ **Notrufe**

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

■ **Zahnärztlicher Notfalldienst**

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig. **Jeweils von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr.**

- 30.11.19 Praxis Ines Kumpf
August-Bebel-Straße 6, Frankenberg, 037206-2314
- 01.12.19 Praxis Dr. Thoralf Meusel
Kopernikusstraße 45, Frankenberg, 037206-4180
- 07.12.19- Praxis Dr. Constanze Burghardt
- 08.12.19 Seminarstraße 2, Rochlitz, 03737-42013

■ **Apotheken – Notdienstbereitschaft:**

- 18.01.20 Merkur-Apotheke, Mittweida
- 19.01.20 Rosen-Apotheke, Hainichen
- 20.01.20 Rosenapotheke, Mittweida
- 21.01.20 Katharinen-Apotheke, Frankenberg
- 22.01.20 Sonnen-Apotheke, Mittweida
- 23.01.20 Apotheke am Bahnhof, Hainichen
- 24.01.20 Stadt- und Löwen-Apotheke, Mittweida
- 25.01.20 Katharinen-Apotheke, Frankenberg
- 26.01.20 Ratsapotheke, Mittweida
- 27.01.20 Löwen-Apotheke, Frankenberg
- 28.01.20 Löwen-Apotheke, Frankenberg
- 29.01.20 Rosen-Apotheke, Hainichen
- 30.01.20 Merkur-Apotheke, Mittweida
- 31.01.20 Luther-Apotheke, Hainichen
- 01.02.20 Rosenapotheke, Mittweida
- 02.02.20 Katharinen-Apotheke, Frankenberg
- 03.02.20 Sonnen-Apotheke, Mittweida
- 04.02.20 Apotheke am Bahnhof, Hainichen
- 05.02.20 Rosen-Apotheke, Hainichen
- 06.02.20 Katharinen-Apotheke, Frankenberg
- 07.02.20 Ratsapotheke, Mittweida
- 08.02.20 Löwen-Apotheke, Frankenberg

Sonstiges

Skat - Turnier
01.02.2020 17:00 UHR
GASTHOF ZUR POST HAINICHEN
 Ausgespielt werden zwei 48er Serien nach allgemeinen Skat-Regeln. (alternatives Handspiel wird bestreift)
Anmeldung unter: 0173/9751914
Startgeld: 15,-€
www.partyquerbeet.de

Sonstiges

#beWhatever
DEINE MESSE FÜR AUSBILDUNG, STUDIUM UND BERUF
 IM MARTIN-LUTHER-GYMNASIUM FRANKENBERG
 LUTHERPLATZ 1
01. Februar 2020, 10.00 - 15.00 Uhr
 www.bewhatever.de

In Kooperation mit:

Lichtbilder-Vortrag:
„90 Jahre Kriebsteintalsperre“
 Heimatverein „Rubin“ e.V.

Freitag, 31. Januar 2020 | 19.30 Uhr
im Kulturhaus Greifendorf (Am Rubinberg)
 Einlass ab 18.30 Uhr | Dauer: ca. 90 min. zzgl. Pause
Referent: Michael Kreskowsky (Grünlichtenberg)
Imbiss und Getränke vor dem Vortrag und in der Pause
Eintritt: 6,00 €
 Eintrittskarten ab 2. Advent auf dem Greifendorfer Weihnachtsmarkt erhältlich.
 Restkarten: Gemeindeverwaltung Rossau | Schmiedelandhaus Greifendorf
 Gemischtwarenhandel Gerd Goldammer Greifendorf

Kirchennachrichten

Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis



Sonntag, 19.01.2020, Bockendorf
09.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 26.01.2020, Roßwein
14.00 Uhr Gemeinsamer regionaler Gottesdienst zur Gründung des neuen Schwesternkirchverhältnisses

Sonntag, 02.02.2020, Bockendorf
09.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Bockendorf – Hauptstr. 19, Tel.: 037207 / 2642
Pfarrer: Sebastian Schirmer

Informationen und Einladungen der katholischen Gemeinde St. Konrad



Sonntag, den 19. Januar 2020
08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, den 21. Januar 2020
08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 23. Januar 2020
17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 26. Januar 2020
08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, den 28. Januar 2020
08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 30. Januar 2020
17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 02. Februar 2020
08.30 Uhr Heilige Messe

Jugendabend: Treff Vereinbarung
kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:

www.kath-kirche-hainichen.de

Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der Tel.-Nummer: 03 72 7/ 58 1519 nach 16.00 Uhr unter 037207 / 51128

Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen



Unsere Gottesdienste finden wieder in der Katholischen Kirche (Albertstraße 3) statt.

Sonntag, 19. Januar (2. Sonntag nach Epiphania)
10.30 Gottesdienst
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Mittwoch, 22. Januar
15.00 Uhr Christenlehre Klasse 1-2 (Gellertplatz 5)
16.00 Uhr Christenlehre Klasse 3-4 (Gellertplatz 5)
17.00 Uhr Jungschar ab 5. Klasse (Gellertplatz 5)
18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)

Donnerstag 23. Januar
15.00 Uhr KirchenSpatzen (musikalische Früherziehung) Gellertplatz 5
18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde (Gellertsaal)

Samstag 25. Januar
9.30 Uhr Kinderstunde „Entdeckerzeit“ Landeskirchliche Gemeinschaft, Mittweidaer Straße 49
10.00 Uhr Konfirmandenprojekt in Bockendorf

Sonntag, 26. Januar (3. Sonntag nach Epiphania)
14.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zur Gründung des Schwesternverhältnisses in Roßwein

Mittwoch, 29. Januar
14.00 Uhr Vereinigtes Männerwerk in Greifendorf
15.00 Uhr Christenlehre Klasse 1-2 (Gellertplatz 5)
16.00 Uhr Christenlehre Klasse 3-4 (Gellertplatz 5)
17.00 Uhr Jungschar ab 5. Klasse (Gellertplatz 5)
18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)

Donnerstag 30. Januar
15.00 Uhr KirchenSpatzen (musikalische Früherziehung) Gellertplatz 5
18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde (Gellertsaal)

Sonntag, 2. Februar (letzter Sonntag nach Epiphania)
10.00 Uhr Kinderkirche im Gellerthaus (Gellertplatz 5)
10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Montag, 3. Februar
20.00 Uhr Treff JE Jeder ist eingeladen (Gellertplatz 5)

Mittwoch, 5. Februar
15.00 Uhr Christenlehre Klasse 1-2 (Gellertplatz 5)
16.00 Uhr Christenlehre Klasse 3-4 (Gellertplatz 5)
17.00 Uhr Jungschar ab 5. Klasse (Gellertplatz 5)
18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)

Donnerstag 6. Februar
15.00 Uhr KirchenSpatzen (musikalische Früherziehung) Gellertplatz 5
18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde (Gellertsaal)

Sonntag, 9. Februar (Septuagesimä)
10.30 Uhr Segnungsgottesdienst
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunden in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Unsere Gemeinde im Internet: www.hainichen-trinitatis.de • **Pfarrbüro**, Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470/Fax 655960, Pfarrer Friedrich Scherzer, Pfarrerin Diemut Scherzer, 09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272 • **Öffnungszeiten** Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr • **Friedhof**, Oederaner Str. 23, Tel./Fax 2615 • **Sprechzeit:** Dienstag 16-18 Uhr

Anzeigentelefon: 037208/876-200
für gewerbliche und private Anzeigen

Kirchennachrichten

Anzeige(n)

■ Wichtige Neuerung im Bereich der Evangelischen Kirchgemeinden in unserer Stadt zum Jahreswechsel

„Aus zwei mach eins“ – dieses Motto galt zum Jahreswechsel 2019/2020 für die evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden in unserer Stadt. Mit einem vom Posaunenchor gestalteten Festgottesdienst wurde die Vereinigung der Trinitatiskirchgemeinde Hainichen mit der Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis vollzogen.

Im Hinblick auf die bevorstehenden Änderungen in der Landesstruktur der evangelischen Kirchgemeinden hatten in den vergangenen zwei Jahren die Pfarrer und Kirchenvorstände aus Hainichen und Bockendorf-Langenstriegis diese Vereinigung als „Vernunftehe“ diskutiert. Sie beschlossen, diese zum Jahreswechsel 2019/20 zu vollziehen.

Der Gottesdienst am Nachmittag des Neujahrstags wurde dann auch gemeinsam von Diemut und Friedrich Scherzer sowie Sebastian Schirmer gehalten. Im Anschluss daran wurde die Hochzeitstorte, auf der sich die Namen der drei Orte, die zusammengekommen sind, gemeinsam von den drei Pfarrern angeschnitten und es folgte ein Kirchenkaffee.

Friedrich Scherzer brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass aus der „Vernunftehe“ eine jahrzehntelange intensive und gute Beziehung werden möge. Gemeindeglieder aus den beiden Kirchgemeinden waren gemeinsam zum Gottesdienst in die Hainichener Kirche gekommen.

Praktisch ändert sich für die Gemeindeglieder mit dem Zusammenschluss nicht allzu viel. Die Verwaltung aller kirchlichen Angelegenheiten, welche sowohl Hainichen als auch Bockendorf und Langenstriegis betreffen, wird künftig im Hainichener Diakonat durchgeführt. Am Rhythmus der Gottesdienste ändert sich nichts.

Dieter Greysinger



Anzeige(n)

Andere Einrichtungen

■ Seminar zu Jugendsozial- und Musikarbeit



Der MJV e.V. bietet sein letztes Seminar aus der Weiterbildungsreihe des „Kulturforums“ an. Sie sind in einem Verein aktiv und stellen sich die Frage wie sie Nachwuchs für ehrenamtliches Engagement gewinnen können!? Dann bietet der Mittelsächsische Jugend- und Kulturverein e.V. das passende Seminar für Sie.

Am 23.01.2020 um 17 Uhr findet das Seminar „Jugendsozial- und Musikarbeit im Spannungsfeld zwischen Vereinsarbeit und Ganztagsangebot der Schule“ kostenfrei im Jugendhaus Roßwein statt. An diesem Seminar können alle Interessierte, Engagierte, Ehrenamtliche und Mitglieder gemeinnütziger Organisationen aus dem Klosterbezirk Altzella teilnehmen. Gemeinsam wollen wir uns Herausforderungen wie leeren Jugendtreffs, Schnelllebigkeit von Interessen, mediale Welt und Nachwuchsgewinnung stellen. Oder kocht jeder lieber sein eigenes Süppchen?

Zur Anmeldung, bei Interesse, Fragen oder Anregungen melden Sie sich bei Claudia Willgart unter kulturforum@mjv-online.de oder telefonisch unter 035242 – 754650.



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

■ Tierbestandsmeldung 2020



SÄCHSISCHE
TIERSEUCHENKASSE
ANSTALT
DES ÖFFENTLICHEN
RECHTS

**Bekanntmachung der
Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)
- Anstalt des öffentlichen Rechts -**

Sehr geehrte Tierhalter,
bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen** und **Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2019 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2020 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter, welche ihre E-Mail- Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail. Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2020 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2020 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a,
01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de



Neuanmeldung